

Anlage 1 zu AN-22/25: Leistungsorientierte Bezahlung in der Stadtverwaltung Cottbus

LOB-Zeitraum	Anzahl der Beschäftigten	Punkte 0 bis 0,99	Punkte 1 bis 1,99	Punkte 2 bis 2,99	Punkte 3	ausgezahltes Gesamtbudget	davon Stadtverwaltung	davon Jobcenter	davon Tierpark	davon Glad-House	davon Stiftung FPM	davon KRZ*	davon KKJ**	Durchschnitt pro Mitarbeiter
01.08.19 - 31.07.20	1.567	0	2	181	1.384	1.211.865,56 €	1.065.747,48 €	60.909,03 €	25.064,70 €	9.555,89 €	13.157,01 €	37.431,54 €		773,37 €
01.08.20 - 31.07.21	1.632	0	2	94	1.536	1.286.793,43 €	1.083.600,22 €	60.871,46 €	26.388,58 €	9.595,76 €	12.159,60 €	17.481,18 €	76.696,63 €	788,48 €
01.08.21 - 31.07.22	1.496	0	3	58	1.435	1.218.880,58 €	1.114.486,04 €	57.326,88 €	26.799,69 €	9.548,08 €	10.719,89 €			814,76 €
01.08.22 - 31.07.23	1.495	0	3	74	1.418	1.283.716,85 €	1.180.596,74 €	56.649,33 €	26.856,31 €	9.381,96 €	10.232,51 €			858,67 €
01.08.23 - 31.07.24	1.527	0	0	2	1.525	1.281.034,50 €	1.183.085,11 €	51.533,58 €	27.801,43 €	8.960,59 €	9.653,79 €			838,92 €
	7.717	0	10	409	7.298									

* Der Eigenbetrieb "Kommunales Rechenzentrum" (KRZ) war bis 31.12.2020 im Gesamtkonzern Stadt Cottbus angesiedelt. Mit Gründung des Zweckverbandes "Digitale Kommunen Brandenburg" (ZV DIKOM) ist auch das Personal übergegangen. Der Betrag für das LOB wurde anteilig für den Zeitraum 01.08.-31.12.2020 von der Stadtverwaltung ausgezahlt. Der Zeitraum 01.01.-31.07.2021 fiel in die Zuständigkeit des ZV DIKOM.

** Der Eigenbetrieb "Kommunale Kinder- und Jugendhilfe" (KKJ) entstand nach der Insolvenz der PeWoBe gGmbH. Im Kalenderjahr 2021 war der Eigenbetrieb noch nicht selbstständig und wurde durch Personal der Stadtverwaltung bearbeitet. Seit dem 01.01.2022 ist der Eigenbetrieb selbstständig und bearbeitet das Personal und Entgelt komplett in eigener Verantwortung.

Anmerkung:

In der Punktekategorie 2 bis 2,99 sind überwiegend Beschäftigte enthalten, welche unter § 8 Abs. 3 der DV LOB fallen.

Diese Beschäftigten müssen keine Vereinbarungen abschließen, da sie in ihrer Arbeit entweder weisungsfrei (Beauftragte, freigestellte PR-Mitglieder) oder nicht bewertbar (Schulsachbearbeiter) sind.

Für diese Beschäftigten wird ein durchschnittlicher Punktwert ermittelt, welcher in den vergangenen Jahren zwischen 2,97 und 2,99 lag.